



---

**SITZUNGSVORLAGE**  
**M 2020/500/4731**

**Fachbereich/Aktenzeichen**

**Datum**

**öffentlich**

Fachdienst Soziales, Familien,  
Senioren

17.12.2020

---

Gröver, Mechthild

**Beratungsfolge**

**Zuständigkeit**

**Termin**

---

Ausschuss für Soziales, Familien, Senioren und  
gesellschaftliche Teilhabe

Kenntnisnahme

13.01.2021

**Sachbericht Seniorenarbeit und Ehrenamtsförderung**

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Seniorenarbeit und Ehrenamtsförderung zur Kenntnis..

**Sachverhalt:**

**Familienunterstützung – Produktstelle 05.01.05 5318013**

Im Rahmen der „Familienförderung“ liegen nur wenige Förderanfragen vor, seitdem über das Bildungs- und Teilhabepaket Klassenfahrten, Schulbücher und vor allem das Mittagessen im Ganztage an Schulen und Kindertagesstätten bezuschusst werden.

Nutznieser der kommunalen Förderung sind Familien mit behinderten Kindern oder besondere Einzelfälle, die nicht über das Bildungspaket gefördert werden können.

Der Ansatz ist daher seit 2020 gekürzt auf 1.500 €.

**Seniorenarbeit – Ehrenamtsförderung 05.03.02, diverse Produktstellen**

Die hohen Teilnehmerzahlen bei den regelmäßigen Angeboten des SeniorenForums Oelde (u. a.

Spieletreff, Sonntags-Café, Internet-Café, Kinobesuch) zeigt den Bedarf an wiederkehrenden Teilhabemöglichkeiten und spricht für die Seniorinnen und Senioren, die sich hier regelmäßig ehrenamtlich engagieren und die Stadt bei der Aufgabe, Teilhabemöglichkeiten im Alter vorzuhalten, unterstützen. Zum Bedauern aller Beteiligten sind die Angebote – insbesondere die geselligen Zusammenkünfte beim Spielenachmittag, Sonntags-Café und der regelmäßige Mittagstisch im Bürgerhaus – wegen der Corona-Pandemie bis auf Weiteres zum Schutz der Teilnehmerrunde und der Ehrenamtlichen eingestellt.

Die Verantwortlichen des Seniorenforums haben kurzfristig das „Senioren-Fon“ ins Leben gerufen und den Kontakt per Telefon angeboten, um vor allem die vielfach hochbetagten Personen nicht in die Isolation abgleiten zu lassen. Teilnehmer\*Innen des Internet-Cafés „treffen“ sich seit dem Herbst 14-tägig in Zoom-Konferenzen zum Austausch. Bei der VHS Oelde-Ennigerloh wurden die Verantwortlichen im Rahmen einer Fortbildung zuvor geschult.

Durch eine Privatspende und eine Spende der Volksbank e.G. konnten Besucher\*innen des Spielenachmittags und des Mittagstisches mit einem Präsent bzw. Gutschein für ein Mittagessen überrascht werden.

Für 2021 ist erneut eine Jahresübersicht der regelmäßigen ehrenamtlich organisierten und begleiteten Teilhabemöglichkeiten im Oelder Süden und Oelder Norden vorgesehen. Weitere Angebote bieten die Kirchengemeinden und etliche Vereine in der Innenstadt wie in den Ortsteilen. Im ersten Quartal 2021 finden nach aktuellem Stand allerdings noch keine direkten Zusammenkünfte in den Gruppen statt. Für das Jahr 2021 wird die große Herausforderung darin bestehen, alle Angebote nach möglichen Lockerungen der Corona-Beschränkungen Zug um Zug wieder zu starten und keine der bisherigen Gruppen aus dem SeniorenForum zu verlieren.

Der Handwerkerdienst des Seniorenforums muss wegen der Veräußerung des Gebäudes Warendorfer Str. 23 an die DiTiB-Gemeinde dieses Gebäudes wieder bis Ende März 2021 räumen. Die Suche nach geeigneten Räumen gestaltet sich im Augenblick sehr schwierig. Möglichst barrierefrei erreichbare Räume im Innenstadtbereich, in denen der Handwerkerdienst sägen und werkeln, aber auch von älteren Personen aufgesucht werden kann, sind Voraussetzung für den Fortbestand dieser lang bewährten Gruppe.

## **Ehrenamtszentrale**

Die aktuelle Kooperation mit dem Sozialdienst Katholischer Frauen (SKF) zur Zusammenarbeit in der Ehrenamtszentrale ist bis zum 30.06.2022 vereinbart und soll – Stand heute – auch darüber hinaus fortgeführt werden, da sie sich bewährt hat. Die Aufgabe der Ehrenamtszentrale nimmt Frau Esther Luppe vom SKF in enger Zusammenarbeit mit dem Fachdienst Soziales wahr.

Die Einwerbung, Begleitung und Koordination von Ehrenamtlichen sind aus Sicht der Verwaltung notwendig, um das Ehrenamt in Oelde weiterhin dauerhaft in Schwung zu halten. Die geänderte Einstellung zum Ehrenamt weg von einer langfristigen Bindung z. B. an einen Verein oder an eine Kirche hin zu einem befristeten Engagement z. B. für ein Projekt machen eine hauptamtliche Begleitung unerlässlich für die Einwerbung von Ehrenamtlichen, deren Unterstützung und Betreuung im Ehrenamt oder die angemessene Wertschätzung im Ehrenamt.

Informationen rund um das Ehrenamt finden sich auf der Homepage, ein neuer Flyer soll Personen mit Interesse für ein Ehrenamt ansprechen.

Die Ehrenamtskarte des Landes NRW, die auf Antrag verliehen werden kann, wenn im Jahr mindestens 250 Stunden für ein Ehrenamt investiert werden, wird in Oelde gut nachgefragt – vor allem, weil die Karteninhaber u. a. Ermäßigungen für die Parkkarte in Anspruch nehmen können. Aktuell sind rund 70 Ehrenamtskarten ausgestellt worden; eine einmal ausgestellte Ehrenamtskarte ist zwei Jahre gültig und berechtigt landesweit bei Kooperationspartnern zu Vergünstigungen.

Informationen zur Ehrenamtskarte NRW sind auf der Homepage der Stadt Oelde [www.oelde.de](http://www.oelde.de) und auf [www.engagiert-in-nrw.de](http://www.engagiert-in-nrw.de) zu finden.

Als gelungene Aktion 2020 besonders hervorzuheben ist die kurzfristig umgesetzte Organisation eines Einkaufsdienstes für Risiko-Personen während des Corona-Lockdowns im Frühjahr, der über die Ehrenamtszentrale in Zusammenarbeit mit EDEKA Junkerkalefeld und Ehrenamtlichen organisiert worden ist. Aus diesem Projekt haben sich einige feste Einkaufsdienste entwickelt, die eigenständig weitergeführt werden.

Einen umfassenden Tätigkeitsbericht 2020 wird Frau Luppe in der Juni-Sitzung 2021 vorstellen.

### **Etatansätze 2021**

Der Gesamtansatz unter 05.03.02 Seniorenarbeit liegt bei 44.800 €. Mit dem Ansatz können alle bisherigen Angebote in der Seniorenarbeit und Ehrenamtsförderung einschließlich Dankeschön-Veranstaltung im Ehrenamt, der Bunte Nachmittag, Druck des Veranstaltungskalenders aufrecht erhalten bleiben.

Für die Beschaffung von Mobiliar in neuen Räumen für den Handwerkerdienst sind zusätzlich 6.000 € im Etatansatz unter 05.03.02 9999 7832001 vorgesehen.

Der Ansatz zur Förderung des Ehrenamtes in der Flüchtlingshilfe ist unter TOP Integration bzw. Produkt 05.04.03 5281001 zu finden.